WP-01-K3-449

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in:	BAG Behindertenpolitik
Beschlussdatum:	05.01.2025

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 448 bis 450 einfügen:
gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben können. Wir setzen uns dafür ein, dass dieses Recht endlich Wirklichkeit wird **und nicht an unnötiger Bürokratie, Fehlanreizen, einengenden Normen und Versäulung des Systems scheitert**. Die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen (UN) ist dabei Maßstab unseres Handelns. Um das zu erreichen,

Begründung

Dieser kurze Einschubsatz benennt die strukturellen Hindernisse zu einer inklusiven Gesellschaft. Dazu gehören nicht nur Bürokratie, sondern auch (DIN-)Normen, die zwar gut gemeint, aber in der Praxis einengend sind, z.B. für Treppenlifte und andere Hilfsmittel. Hierdurch wird die Selbstbestimmung eingeschränkt. Außerdem steht die Versäulung (=Undurchlässigkeit des Systems zwischen den Sozialgesetzbüchern) oftmals im Weg und zwingt Menschen mit Behinderung in die Untiefen des Behördendschungels. Fehlanreize bei Werkstätten, Erwerbsminderungsrente und in der Beratungspraxis u.a. der Jobcenter perpetuieren die jetzigen Sonderstrukturen.